

Bürgerbegehren

Stadtwerke für Stuttgart

ohne Atom- & Kohlestrom
ohne EnBW, ohne Partner

Im Jahr 2002 verkaufte der Gemeinderat die komplette Stuttgarter Daseinsvorsorge an EnBW.

Wir können jetzt die **Wasserversorgung, das Strom-, Gas- und Fernwärmenetz** zurückholen in städtische Hand:

Wir können **wieder eigene Stuttgarter Stadtwerke** gründen! Denn der Konzessionsvertrag mit EnBW läuft 2013 aus.



Doch die Mehrheit des Stuttgarter Gemeinderats will nach dem Stadtwerke-Beschluss vom 26. Mai 2011 EnBW weiter über unsere Daseinsvorsorge bestimmen lassen, über Wasser und Energie - weitere 20 Jahre - bis 2033. Auch wenn die Presse das immer wieder anders darstellt.

Das Bürgerbegehren ist weiter unerlässlich!

Wasser und Energie sind Grundbedürfnisse. Jede und jeder von uns braucht täglich sauberes Wasser, braucht Strom und Wärme. Diese unsere Grundversorgung, das Erbe von Generationen, darf nicht einem Konzern untergeordnet sein, für den nur die Rendite zählt!

Wir können den Atomausstieg vor Ort durchführen: denn wir können unseren Strom selbst erzeugen – vor allem mit der dezentralen Kraft-Wärme-Kopplung (KWK), den Klein-Kraftwerken. Die Stadt Stuttgart – **vorausgesetzt sie ist ab 2014 alleinige Betreiberin des Strom-, Gas- und Fernwärmenetzes** – kann alle KWK- und Photovoltaik-Anlagen vernetzen und die Stromproduktion steuern.

Dezentrale Energie, lokal erzeugt, gekoppelt mit lokalem Verbrauch, ist unschlagbar effizient.

Unabhängig davon, was die neue Landesregierung mit der EnBW vor hat, wollen wir - wie jede andere Stadt - unsere eigenen Stadtwerke und unsere Angelegenheiten selbst regeln, vor Ort, demokratisch. Ohne Partner, die uns bevormunden und nur an uns verdienen wollen.

Das Geld, das EnBW bisher an uns verdient hat, können wir in Stuttgart gut selbst brauchen. Stadtwerke erteilen Aufträge ans lokale Gewerbe, es entstehen neue Arbeitsplätze. Mit den höheren Gewerbesteuererinnahmen kann die Stadt soziale Projekte fördern, sie hat wieder Geld für Schulen u.a.!

Diese für die Zukunft unserer Stadt grundlegende Entscheidung zu Stuttgarter Stadtwerken darf nicht über die Köpfe der StuttgarterInnen hinweg getroffen werden.

Was Alle betrifft, müssen Alle entscheiden!

Unterstützen Sie das Bürgerbegehren 'Energie- & Wasserversorgung Stuttgart'

- Unterschreiben Sie!
- Sammeln Sie Unterschriften bei Nachbarn, bei Freunden
- Spenden Sie!



Gemeinsam holen wir unsere Wasser- und Energieversorgung nach Stuttgart zurück.

Mehr Information sowie

Unterschriftenlisten-Download: www.aktion-stadtwerke-stuttgart.de

► Geben Sie die Listen bitte rasch ab oder schicken sie an eine Vertrauensperson des Bürgerbegehrens, s. Unterschriftenliste unten.

Aktion Stadtwerke Stuttgart, Kontakt: barbarakern1@alice-dsl.net.
Spendenkonto der Aktion Stadtwerke:
Kto.-Nr: 712 200, BLZ: 430 609 67, GLS-Bank